



B. Tellerledigungen.

V. Aus Stuttgart flüchtige Gewaltverbrecher.

(zu Sonderausgabe DRKPB Nr. 4995 a V vom 13. 6. 44.)

Eugen Nesper und Erwin Nagel wurde am 14. 6. 44 wiederergriffen. Die Fahndung ist als „Sonderabhandlung Alpha“ einzustellen.

Noch flüchtig sind:

Schleitterbeck, Friedrich, 6. 1. 09 Reutlingen;
Schleitterbeck, Hermann, 13. 1. 19 Ellingen;

Staebler, Karl, 2. 3. 21 Wien;
Hummelbeher, Eise, 20. 1. 05 Stuttgart.

Sie sind hierunter abgebildet.

Energische Fahndung! Festnahme! Vorsicht Schußwaffe!

16. 6. 44. KPLSt Stuttgart.



Friedrich Schleitterbeck Hermann Schleitterbeck Karl Staebler Eise Hummelbeher
sind festgenommen.

VI. Aus Arbeitslager 134 in Schwielcheldt, Kr. Peine, entwichene sowjetrussische Offiziere.

(zu Sonderausgabe DRKPB Nr. 4995 a I vom 9. 6. 44.)

Lta. Wessil Schapowalow, Major Grigori Tretjak, Ohlma. Peter Sidorow, Ohlma. Alexei Schuchulin u. Major Nikojo Kulinin wurden am 12. 6. 44 bzw. 19. 6. 44 in

Quedlinburg und Braunschweig wiederergriffen.

Noch flüchtig sind:

Medotowski, Alexei, Int., 15. 4. 34 Rostow, Gef. Nr. 14889.
Karpowka, Michael, Ltn., 18. 1. 18 Pogostka, Gef. Nr. 12284.

Leznikow, Anatolij, Ltn., 2. 6.-16. St. Gomel, Gef. Nr. 31175.
Galew, Ivan, Mil.-Techn., 22. 9. 17 Krasnan, Gef. Nr. 25.

Weitere energische Fahndung! Festnahme!

2205/32, 14. 6. 44. - KPLSt Hannover.

Dieser Auszug aus der Sonderausgabe zum Deutschen Kriminalpolizeiblatt, herausgegeben vom Reichskriminalpolizeiamt Berlin vom 21. Juni 1944, wirft ein grelles Schlaglicht auf die Methoden der Gestapo. Menschen wurden zum Gewaltverbrecher gestempelt, weil sie sich als Gegner des Nationalsozialismus bekannten; ihrer politischen Ueberzeugung treu geblieben waren und aktiven Ausdruck gaben.